

Pressemitteilung

Paula Tiggemann als Vorsitzende der EJB wieder gewählt

Paula Tiggemann wurde einstimmig in ihrem Amt als Vorsitzende der Landesjugendkammer der Evang. Jugend in Bayern bestätigt. Ihr Stellvertreter ist Felix Pfingstgraef aus dem Dekanat Altdorf.

Vor eineinhalb Jahren hatte Paula Tiggemann aus Nürnberg den Vorsitz der Landesjugendkammer übernommen, da ihr Vorgänger vorzeitig aus dem Amt ausschied. Nun wird die 24-jährige Sozialpädagogin den evangelischen Jugendverband die nächsten drei Jahre ehrenamtlich anführen.

„Mir ist es wichtig, möglichst viele Menschen in Prozesse einzubinden“, sagt sie bei der Wahl. „Das ist nicht immer einfach, v.a. wenn es um landeskirchliche Prozesse geht“, erklärt sie. Oft müssen Entscheidungen schnell getroffen werden und da hat man nicht immer genügend Zeit, aber ich bin überzeugt, dass es sich lohnt, möglichst viele junge Menschen einzubinden und sie mitzunehmen.

Dabei blickt sie u.a. auf den Prozess „Profil und Konzentration“ (PuK) der ELKB. Anfangs wurden wir als Jugend nicht automatisch mitgedacht, gibt sie zu. Doch dann beschloss der Jugendverband, sich an dem Prozess zu beteiligen. „Uns ist es wichtig, gemeinsam über die Zukunft unserer Kirche nachzudenken.“ Im Oktober werden Jugendliche zu einem PuK-Tag eingeladen.

Thematisch hat sich die Landesjugendkammer im vergangenen Jahr zu Europa positioniert, berichtet die Vorsitzende: „Wir Jugendliche wollen ein offenes Europa, in dem man sich frei bewegen kann und das nicht nur von Wirtschaftsabkommen geprägt ist. Das Thema Europa wird uns als Jugendverband auch noch weiter beschäftigen.“

Auf der Agenda der Landesjugendkammer stehen auch weit oben die Themen Frieden und Rechtsextremismus.

Erfreut blickt Paula Tiggemann auf das Reformationsjahr und „Reformation reloaded“. „Ich freue mich über die Ergebnisse des Thesenanschlags“, sagt sie und kündigt an: „Wir werden uns weiter dafür einsetzen, dass die Forderungen vor allem nach Beteiligung und Mitgestaltung der Jugendlichen Gehör finden.“

Im Geschäftsführenden Ausschuss sind vertreten: Daniel Hahn, Christlicher Jugendbund (CJB), Pascal Laudenbach (Dekanat Rosenheim), Felix Pfingstgraef (stellv. Vorsitzender), Paula Tiggemann (Vorsitzende), Katrin Vogelmann (Dekanat Kempten), Katharina von Wedel (Dekanat Schweinfurt), Landesjugendpfarrer, Ilona Schuhmacher (geschäftsführende Referentin)

Christina Frey-Scholz
Öffentlichkeitsarbeit
23. Juli 2018

In der Landesjugendkammer ist die Evangelische Jugend in Bayern zur Wahrnehmung ihrer gesamtkirchlichen Verantwortung zusammengeschlossen. Die Landesjugendkammer berät die kirchenleitenden Organe in Grundsatzfragen der Jugendarbeit, wie sie sich insbesondere im Blick auf Gemeinde und Gesellschaft, Gottesdienst und Diakonie, Ökumene und Weltmission stellen. Sie vertritt die gemeinsamen Belange der evangelischen Jugendarbeit gegenüber der Öffentlichkeit.

Der Landesjugendkammer gehören als Mitglieder an:

elf Delegierte des Landesjugendkonventes, je zwei Vertretungen der Landeskonferenz der Hauptberuflichen und der Dekanatsjugendpfarrer_innen;

je eine Vertretung der Verbände: Christlicher Jugendbund (CJB), Christlich Verein Junger Menschen (CVJM), Evangelische Jugendsozialarbeit (ejsa), Evangelische Landjugend in Bayern (ELJ), 'Entschieden für Christus' (EC), Christliche Pfadfinder_innen (VCP)

und der Landesjugendpfarrer.